

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 87 (1961)  
**Heft:** 20

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## DIE FRAU VON HEUTE

die Wurst sei auf den Polizeiposten gewandert.

Die Wurst wurde gründlich zerlegt und durchsucht und das Endresultat hieß: Es ist tatsächlich eine gewöhnliche Wurst und keine getarnte Plasticbombe, wie vermutet wurde. Schade, daß dies nicht schon vor der Sezierung festgestellt werden konnte – ich hätte sie so gerne verspeist!

Ursula

*Liebe Ursula, man wirtschaftet zurzeit – in Paris und anderswo – so intensiv mit Plasticbomben, daß ich die Vorsicht der Genfer Polizei, die die Verantwortung für den hohen Gast ja schließlich zu tragen haben, eigentlich gut begreife!*

Bethli

### Es wird geschaukelt!

Eine Amerikaschweizerin schickt mir einen Ausschnitt aus der Zeitschrift 'Time', wo zu lesen steht, daß der Schaukelstuhl in den USA einen lebhaften Come back erlebt. Präsident Kennedy habe sich so ein beruhigendes Ding angeschafft für sein Büro, und schaukelt angelegentlich, während er mit seinen Besuchern redet.

Ich bin natürlich versucht, dies auf meinen Artikel zurückzuführen, aber vielleicht ist es auch ein bloßer Zufall.

B.

### Mann und Frau

Der Mann verlangt von der Frau seiner Wahl unbedingt, daß sie den höchsten Ansprüchen genügt. Dabei ist er selbstverständlich fest davon überzeugt, daß er selber die Ansprüche der Frau nicht nur restlos erfüllt, sondern sogar noch übertrifft.

fis

### Kleinigkeiten

Eine neue Republik in einem sehr heißen Klima zieht einen englischen Schneider zu Rate zwecks Entwerfens einer neuen Militäruniform. Gewünscht wurde eine sehr eng-anliegende, grüne Bluse, königsblaue Hosen mit gold und roten Streifen an den Seiten, und eine kanariengelbe Mütze mit einer weißen Straußenfeder. Der Schneider blinzelte erstaunt. «Handelt es sich um die Wache beim Präsidentenpalast?» erkundigte er sich vorsichtig. «Oh nein», sagte der Stabschef. «Es handelt sich um die Uniform für unsere Geheimagenten.»

«Mami!» jammert das kleine Mädchen, «der Karli hat mir meine Puppe zerbrochen!» «Wie ist denn das zugegangen?» will die Mutter wissen. «Er hat sie mit seinem Kopf zerbrochen, als ich ihm damit draufgehauen habe.»

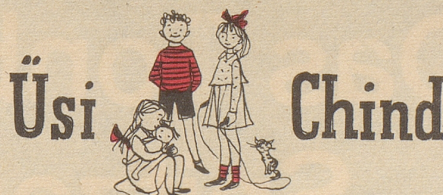
Annonce in einer Tageszeitung von Detroit: «Gesucht für meine achtzehnjährige, blonde, sehr hübsche Tochter ein passender Lebensgefährte mit genügend Einkommen für luxuriösen Lebensstandard. Sie liebt vor allem Nerzmäntel, Diamanten und Kaviar. Zuschriften unter 'Verzweifelter Vater', Postfach 632.»

Die Strip-tease-Dame Mitsouko, die immerhin mit den Entführern des kleinen Peugeot zusammen vom Lösegeld des verängstigten Vaters eine Weile sehr flott gelebt hat, hat daraufhin sofort ein Filmengagement bekommen. Publicity ist offenbar alles. Welcher Art sie ist, spielt keine Rolle. Es wäre schön, wenn, wie eine französische Zeitung anregt, der Film vom Publikum boykottiert würde. Er heißt «Douce Violence» und wird von einem Regisseur namens Max Pecas inszeniert. Aber das mit dem Boykott bleibt sicher ein frommer Wunsch.

Die Amerikaner sind daran, eine Kartoffel zu züchten, die nur noch ganz flache «Augen» hat, was eine große Ersparnis an Rüstabfall zur Folge hätte. Und außerdem, scheint mir, eine Ersparnis an Mühe.

Kirchenräuber, die in einer Kirche in Melbourne den Opferstock plündern wollten, fanden dort kein Geld, aber dafür einen Zettel: «Wollt Ihr Gott bestehlen?»

«Wer ist der junge Mann, der bei Ihnen in der Küche sitzt, Klara?» «Das? Das ist mein Bruder, Madame.» «Ah? Wie heißt er denn?» «Mir hat er gesagt, er heiße Toni.»



Oskar, sehr wahrscheinlich ein künftiger Festredner, ist unermüdlich im Erzählen, Erklären und vor allem im Fragen nach bewährtem Verfahren der Kettenreaktion. Seine Mutter hat genug gehört: «Du, Oskar, du redsch viil z vill, i bi immer müed vo dim Gschwätz, i wott jetz Rueh ha!» Betretenes Schweigen, kurze Ueberlegung und dann die schüchterne Antwort: «Aber Mami, i bi erscht feuf Jahr alt, früehner wo i nüt da gsii bi, häsch du doch immer Rueh ghaa ...»

JW

Ich mußte nach Spiez fahren, um eine Zahnprothese anpassen zu lassen. Es dauerte den ganzen Tag, deshalb mußte ich unser Jüngstes mitnehmen, weil ich noch stillte.

Am anderen Tag kam ein Nachbarbub in aller Frühe zu uns herüber und fragte mich: «Hed jetz ds Bébé Zänd?»

Er war ganz enttäuscht, daß aus dem Stubenwagen immer noch ein zahnloses Baby herausguckte.

HM

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes Retourcouvert beigelegt ist.



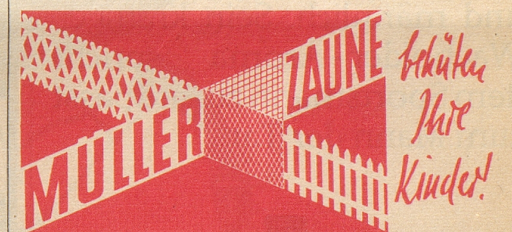
E. METTLER-MÜLLER AG RORSCHACH

beim Bahnhof **Ihr Hotel in St. Gallen: die Walhalla**  
ruhige Zimmer, jeder Komfort  
Tel. 071/222922 Telex 57 160

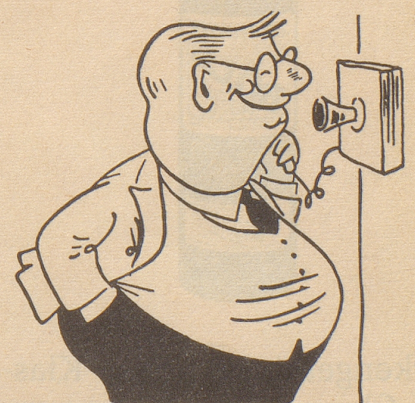
neu modern zentral ruhig



service ↑ preis ↓ (032) 23255



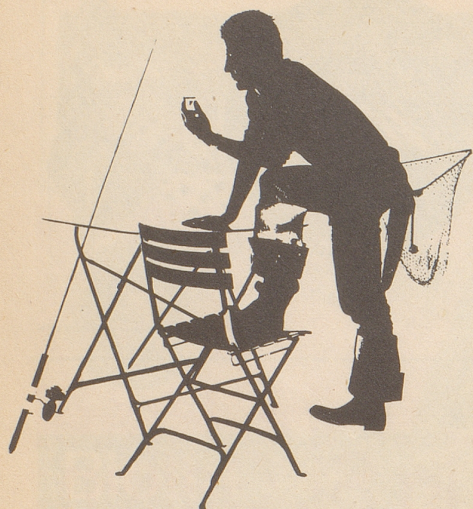
MÜLLER & CO. ZAUNFABRIK, LÖHNINGEN SH. Tel. 053 69117



«... und Deine Hühneraugenplagen, Da hast Du wohl noch sehr zu klagen! Was – hör ich recht! Nicht einen Schimmer! Na, siehst Du, LEBEWOHL\* hilft immer!»

\* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fußsohle. (Couverl.) Packung Fr. 1.75, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.



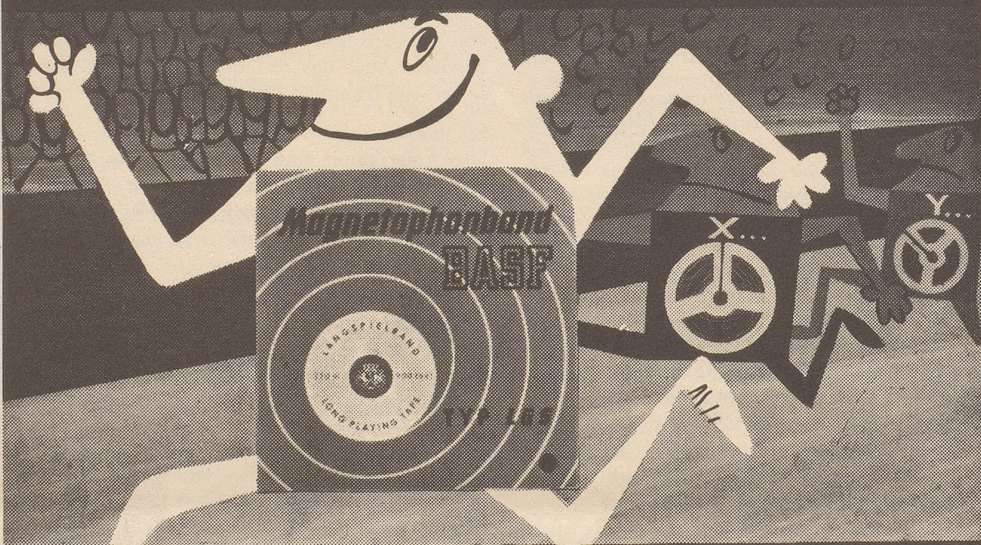
Ein Genever **BOLS** ist genau, was ich jetzt brauche! – Der Tag war lang und hart, Mattigkeit macht sich deutlich fühlbar und jetzt muss etwas zur Aufmunterung her: Ein Glas Genever Bols, edel und weich, feurig und männlich. Sein kräftiges Wacholder - Aroma spricht dem Sportsmann zu und passt zum Mann der Tat.



Markengetränke hoher Klasse: Champagne Pommery, Cognac Bisquit, Likörs und Gins Bols, Scotch Whisky Ballantine, Bourbon Whisky Old Forester.

*E. Oehninger A. G., Montreux, Generalvertreter für die Schweiz*

# Magnetophonband BASF



## Das Tonband der Spitzenklasse - leistungsstark und robust

**ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNG**

**Ein Ausbildungskurs für**  
Lochkartenverfahren und  
elektronische Datenverarbeitung

Ein Heimkurs, der Ihren Erfolg in der Zukunft  
sicherstellen wird. Wir beraten Sie gerne.

Einsenden an: **Institut Cultura, Zürich 23**

Name: .....

Beruf: .....

In Stellung als: .....

Geboren: .....

Strasse: .....

Wohnort: .....

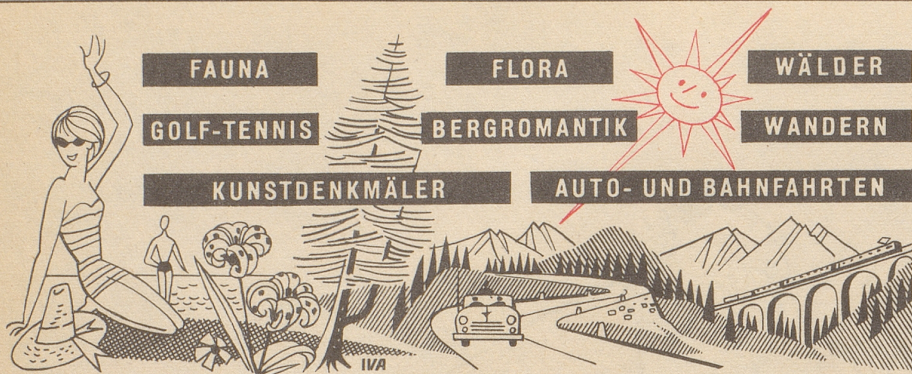
Tele: .....



# HYSPA

HYSPA Bern, Gesundheitspflege, Turnen und Sport

E. Leutenegger



## GRAUBÜNDEN

Ausspannen, dem Alltag entfliehen, andere Menschen, andere Landschaften, andere Bräuche und das Wechselspiel vieler Kultureinwirkungen erleben...

Ein längerer Aufenthalt in der lichtumfluteten Weite Graubündens bringt Entspannung und wahre Erholung. 150 Ferienplätze, alpine Klimakurorte und altbewährte Bäder. Privatschulen und Kinderheime. Sein Sie willkommen im Lande der 150 Alpentäler!

Auskünfte u. Prospekte durch die Reiseagenturen, die Verkehrsvereine, oder den Verkehrsverein für Graubünden, Chur.

## Geld

Wer Geld braucht

geht zur Zentrumbank!

Wir gewähren gerne Kredite an Private und Geschäftsleute

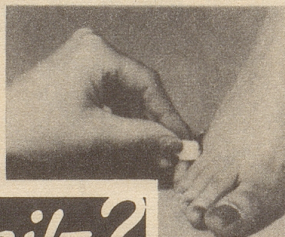
Schreiben oder telefonieren Sie

**ZENTRUM BANK ZÜRICH**

Talstrasse 82 Tel 051 / 27 43 36



Leiden  
Sie an



## Fusspilz?

Sie erkennen die Fusspilz-Flechte an starkem Juckreiz, Bläschen und schmerzhaften Rissen an und zwischen den Zehen oder an der Fußsohle. Beim ersten Anzeichen dieser oft qualvollen Symptome sollten Sie die befallenen Stellen sofort mit einem mit Puroderm getränkten Wattebausch 2-3mal täglich betupfen. Die Puroderm-Wirkstoffe dringen tief in die Haut ein, desinfizieren und wirken sofort lindernd und heilend. Ein Versuch mit Puroderm wird Sie von der guten Wirkung rasch überzeugen. Ausserdem binden die Puroderm-Wirkstoffe noch den unangenehmen Geruch einer übermässigen Schweißbildung. Originalflaschen zu Fr. 2.80 und Fr. 5.-, in Puderform Fr. 3.50, in den Apotheken und Drogerien erhältlich.



**Puroderm**



**«Rössli» Cham**

LE TEMPLE DES GOURMETS

Tel. (042) 61318

**HOTEL**  
**Hecht**  
**APPENZELL**

A. KNECHTLE / TEL. (071) 8 73 83

mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator  
mediator

Radio — Grammo — Fernsehen



In guten Fachgeschäften

**Gesund und froh....!**

dank dem  
erfrischenden,  
darmregulierenden  
Abführmittel  
**Magnesia**  
S. Pellegrino

Saprochi AG Genf



**GARTEN-HOTEL  
WINTERTHUR**

Haus ersten Ranges  
Stadtrestaurant - Rest. Français

Bar - Konferenzzimmer - Bankettsaal

Alle Zimmer mit Bad, Klimakonvektoren, Radio und Telephon. Priv. Parkplatz, eigene Garagen

**G. Sommer-Bussmann**

Tel. (052) 6 22 31 - Telex 52 868